

ELITE ZERTIFIKAT: BASISWERTE ALLIANZ SE UND DEUTSCHE POST AG (WORST-OF)

Für Anleger, die nicht mit starken Kursrückgängen der Aktien Allianz SE und Deutsche Post AG rechnen, kann das „Elite Zertifikat: Basiswerte Allianz SE und Deutsche Post AG (worst-of)“ eine interessante Anlagealternative darstellen. Das Zertifikat bietet die jährliche Chance auf eine vorzeitige Rückzahlung. Ein komfortabler Rückzahlungslevel schützt am Ende der Laufzeit begrenzt vor Verlusten.

Jährliche Chance auf vorzeitige Rückzahlung

Das hier beschriebene Zertifikat bezieht sich auf die Aktien Allianz SE und Deutsche Post AG. Abhängig von den Schlusskursen der beiden Aktien Allianz SE und Deutsche Post AG an der jeweils zugehörigen maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag kann es an dem zugehörigen möglichen Rückzahlungstermin zu einer vorzeitigen Rückzahlung kommen. Sollte keine vorzeitige Rückzahlung erfolgen, wird das Zertifikat spätestens am 28.06.2027 fällig.

Eine vorzeitige Rückzahlung an einem Rückzahlungstermin erfolgt, wenn die Schlusskurse der beiden Aktien Allianz SE und Deutsche Post AG an der jeweils zugehörigen maßgeblichen Börse an einem Bewertungstag (Referenzpreise) auf oder über einem festgelegten Rückzahlungslevel notieren. In diesem Fall endet die Laufzeit des Zertifikats automatisch und der Anleger erhält den festgelegten Rückzahlungsbetrag. Notiert mindestens ein Referenzpreis an einem Bewertungstag unter dem jeweiligen Rückzahlungslevel, läuft das Zertifikat mindestens bis zum nächsten Rückzahlungstermin weiter.

Sinkende Rückzahlungslevel erhöhen die Wahrscheinlichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung

Bei diesem Zertifikat sinken die Rückzahlungslevel während der Laufzeit. Das Rückzahlungslevel liegt am 1. und 2. Bewertungstag bei 90,00%, am 3. Bewertungstag bei 80,00%, am 4. Bewertungstag bei 70,00% und am letzten Bewertungstag bei 60,00% des jeweiligen Startpreises. Der mögliche Rückzahlungsbetrag steigt nach jedem möglichen Rückzahlungstermin an.

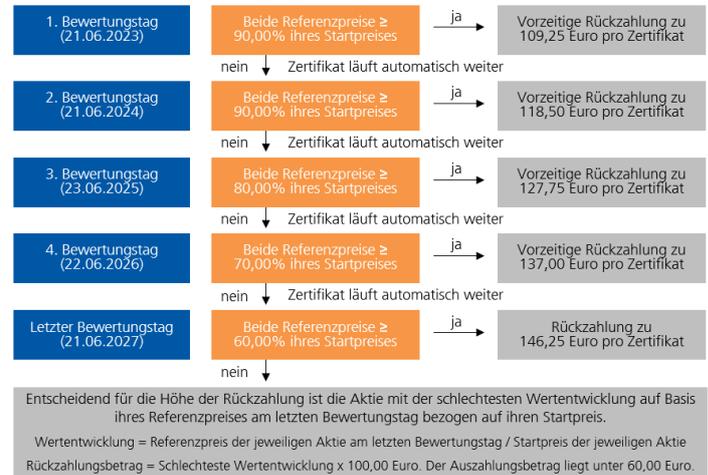
Komfortabler Rückzahlungslevel schützt begrenzt vor Verlusten

Wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt, gibt es am letzten Rückzahlungstermin folgende zwei Möglichkeiten:

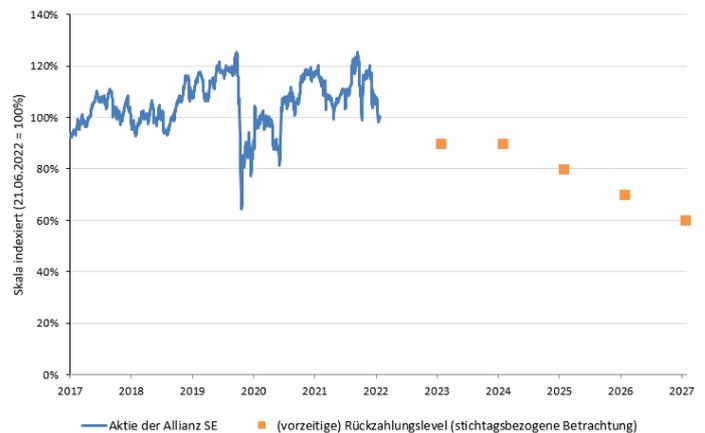
- 1) Beide Referenzpreise notieren am letzten Bewertungstag auf oder über ihrem letzten Rückzahlungslevel. In diesem Fall erhalten Sie eine Rückzahlung von 146,25 Euro pro Zertifikat.
- 2) Mindestens einer der beiden Referenzpreise notiert am letzten Bewertungstag unter seinem letzten Rückzahlungslevel. Entscheidend für die Höhe der Rückzahlung ist in diesem Fall die Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung zwischen Starttag (21.06.2022) und letztem Bewertungstag (21.06.2027). Die Wertentwicklung wird ermittelt, in dem für beide Aktien jeweils der Referenzpreis am letzten Bewertungstag durch den jeweiligen Startpreis geteilt wird. Das niedrigere dieser beiden Ergebnisse multipliziert mit 100,00 Euro ergibt den Rückzahlungsbetrag pro Zertifikat. Dieser liegt in jedem Fall unter 60,00 Euro pro Zertifikat.

Ansprüche aus den Aktien Allianz SE und Deutsche Post AG (z.B. Dividenden) stehen dem Anleger nicht zu. Der Anleger erhält während der Laufzeit keine Zinsen oder sonstigen Erträge.

Rückzahlungsprofil



Wertentwicklung der Aktie Allianz SE (indexiert)



Quelle: meinGIS (Stand: 22.06.2022)

Es ist zu berücksichtigen, dass sich die Angaben auf die Vergangenheit beziehen und historische Wertentwicklungen keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

Wertentwicklung der Aktie Deutsche Post AG (indexiert)



Quelle: meinGIS (Stand: 22.06.2022)

Es ist zu berücksichtigen, dass sich die Angaben auf die Vergangenheit beziehen und historische Wertentwicklungen keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

Eckdaten des Elite Zertifikat: Basiswerte ALLIANZ SE und Deutsche Post AG (worst-of)

Emittent (Herausgeber des Zertifikats)	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Deutschland (Branche: Kreditinstitute, www.dzbank.de) Ratings der DZ BANK: Moody's: Aa2 / S&P: A+ / Fitch: AA-		
WKN / ISIN	DDZ00N / DE000DDZ00N3		
Emissionstag	21.06.2022		
Valuta (Zeitpunkt der Belastung)	28.06.2022		
Basiswert (Bezugswert, der dem Zertifikat zugrunde liegt)	Aktie / Gesellschaft	Branche	ISIN
	Allianz SE	Versicherungen	DE0008404005
	Deutsche Post AG	Industrie / Transport / Logistik	DE0005552004
Ausgabepreis	100,00 Euro pro Zertifikat		

Die Höhe und der Zeitpunkt der Rückzahlung sind abhängig von der Wertentwicklung der beiden Aktien Allianz SE und Deutsche Post AG.

	Zugehöriger Bewertungstag	Rückzahlungslevel in Pro- zent des jeweiligen Start- preises	Möglicher Rückzahlungsbetrag	
Rückzahlungstermine / Bewer- tungstage / Rückzahlungslevel / Rückzahlungsbetrag pro Zer- tifikat	1. möglicher Rückzahlungstermin (28.06.2023)	21.06.2023	90,00%	109,25 Euro
	2. möglicher Rückzahlungstermin (28.06.2024)	21.06.2024	90,00%	118,50 Euro
	3. möglicher Rückzahlungstermin (30.06.2025)	23.06.2025	80,00%	127,75 Euro
	4. möglicher Rückzahlungstermin (29.06.2026)	22.06.2026	70,00%	137,00 Euro
	Letzter Rückzahlungstermin (28.06.2027)	21.06.2027	60,00%	146,25 Euro

Die DZ BANK zahlt den jeweiligen Rückzahlungsbetrag an einem Zahlungstermin, wenn beide Referenzpreise am zugehörigen Bewertungstag auf oder über dem jeweiligen Rückzahlungslevel notieren und zuvor keine vorzeitige Rückzahlung erfolgte.

Andernfalls zahlt die DZ BANK am 28.06.2027 einen Rückzahlungsbetrag, dessen Höhe von der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung auf Basis ihres Referenzpreises am letzten Bewertungstag bezogen auf ihren Startpreis abhängt. Die Wertentwicklung wird ermittelt, indem für beide Aktien jeweils der Referenzpreis am letzten Bewertungstag durch den jeweiligen Startpreis geteilt wird.

Die Formel zur Ermittlung des Rückzahlungsbetrags lautet dann: (Schlechteste Wertentwicklung x 100,00 Euro).

Startpreise	Allianz SE: 185,140 Euro Deutsche Post AG: 35,245 Euro
Referenzpreise	Schlusskurs der jeweiligen Aktie an der jeweils maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag
Laufzeit	28.06.2022 bis 28.06.2027 (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung)
Börsennotierung	Voraussichtlich am 28.07.2022 im Freiverkehr in Frankfurt und / oder Stuttgart (Stücknotierung)
Letzter Börsenhandelstag	23.06.2027 (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung)
Rückgabe	Börsentäglich möglich (unter normalen Marktbedingungen, technische Störungen vorbehalten)

Eine genaue Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft*.

Chancen im Überblick

- Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung an jedem Zahlungstermin
- Sinkende Rückzahlungslevel während der Laufzeit erhöhen die Chance auf eine vorzeitige Rückzahlung
- Mögliche Rückzahlungsbeträge steigen nach jedem möglichen Rückzahlungstermin an
- Rückzahlungslevel von 60,00% des jeweiligen Startpreises am letzten Bewertungstag schützt am Laufzeitende begrenzt vor Verlusten

Produktbezogene Risiken

- Ein gänzlicher Verlust des eingesetzten Kapitals ist möglich (Totalverlustisiko). Ein Totalverlust tritt ein, wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt ist und wenn der Referenzpreis mindestens einer Aktie am 21.06.2022 null ist.
- Notiert der Referenzpreis mindestens einer Aktie am 21.06.2022 unter dem jeweils letzten Rückzahlungslevel, erhalten Sie einen Rückzahlungsbetrag, dessen Höhe von der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung auf Basis ihres Referenzpreises am 21.06.2022 bezogen auf ihren Startpreis abhängt. Der Rückzahlungsbetrag liegt in diesem Fall unter 60,00 Euro pro Zertifikat und Sie erleiden einen Verlust. Notiert der Referenzpreis auch nur einer Aktie am letzten Bewertungstag unter ihrem letzten Rückzahlungslevel, fällt der Rückzahlungsbetrag auch bei positiver Wertentwicklung der anderen Aktie entsprechend niedrig aus.
- Abhängig von den Referenzpreisen der beiden Aktien am jeweiligen Bewertungstag kann es an dem zugehörigen möglichen Zahlungstermin zu einer vorzeitigen Rückzahlung kommen. Im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung trägt der Anleger das Risiko, dass er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.
- Die Rückzahlung des Zertifikats ist auf die jeweiligen möglichen Rückzahlungsbeträge begrenzt. Eine Teilnahme an einer positiven Wertentwicklung der beiden Aktien erfolgt nicht.

Allgemeine Risiken bei der Anlage in Zertifikaten

- **Emittenten- / Bonitätsrisiko:** Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der DZ BANK ausgesetzt. Sie sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass die DZ BANK ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat im Abwicklungsfall aufgrund einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nicht erfüllt. Eine solche Anordnung kann durch die zuständige Abwicklungsbehörde auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens erfolgen, wenn die DZ BANK in ihrem Bestand gefährdet ist und dadurch die Finanzstabilität sichergestellt werden soll. Dies kann sich für Sie nachteilig auswirken. Die Abwicklungsbehörde kann zum Beispiel Ihre Ansprüche aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat in Aktien der DZ BANK oder eines anderen Rechtsträgers umwandeln, Vermögenswerte der DZ BANK auf einen anderen Rechtsträger übertragen, die DZ BANK ersetzen, die Zahlungspflichten der DZ BANK aussetzen oder die verbindlichen Bedingungen dieses Zertifikats ändern. Die Beteiligung der Eigentümer und Gläubiger der DZ BANK an einer Abwicklung der DZ BANK erfolgt in der gesetzlich geregelten Reihenfolge. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.
- **Preisänderungsrisiko:** Sie tragen das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Ausgabepreis liegen kann. Bei isolierter Betrachtung können die nachfolgenden Faktoren wertmindernd auf das Zertifikat wirken:

- Fallende Kurse der Aktien Allianz SE und / oder Deutsche Post AG
- Steigende Volatilität der Aktien Allianz SE und / oder Deutsche Post AG (Volatilität ist die Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der Preisschwankungen eines Werts innerhalb eines bestimmten Zeitraums)
- Steigende Dividenden(-erwartungen) bei den Aktien Allianz SE und / oder Deutsche Post AG
- Steigendes allgemeines Zinsniveau
- Verschlechterung der Bonität der DZ BANK

Bei entgegengesetzter Entwicklung der Faktoren können diese wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Marktfaktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Des Weiteren wirkt sich auch das Verhältnis der Kursbewegungen der Aktien zueinander auf den Preis des Zertifikats aus (Korrelationsrisiko).

- Risiken infolge von Anpassungen, Ersetzungen oder einer Kündigung: Die DZ BANK ist bei Eintritt außerordentlicher Ereignisse berechtigt, die Zertifikatsbedingungen anzupassen, die Aktien zu ersetzen oder das Zertifikat zu kündigen. Es ist möglich, dass sich eine Anpassung oder Ersetzung nachteilig auf die Wertentwicklung und / oder das Rückzahlungsprofil des Zertifikats auswirkt. Bei einer Kündigung kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch deutlich unter dem Ausgabepreis liegen. Die Kündigung kann zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt erfolgen. Dadurch ist es möglich, dass Sie den Kündigungsbetrag nur zu ungünstigeren Bedingungen wieder anlegen können. Eine Anpassung der Zertifikatsbedingungen oder eine Kündigung des Zertifikats ist zum Beispiel möglich, wenn bei dem Emittenten einer Aktie (Gesellschaft) der Insolvenzfall (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung), die Auflösung oder Liquidation droht oder alle wesentlichen Vermögenswerte der Gesellschaft verstaatlicht oder enteignet werden (außerordentliches Ereignis). Eine Kündigung des Zertifikats ist zum Beispiel auch möglich, wenn die notwendigen Absicherungsgeschäfte für die DZ BANK vollständig oder teilweise rechtswidrig oder undurchführbar werden (außerordentliches Ereignis).



Zusätzliche Produktinformation zu Worst-of-Produkten: Sie sind im Begriff ein sogenanntes Worst-of-Produkt zu erwerben. Hierbei handelt es sich um ein strukturiertes Finanzprodukt, bei dem die Höhe der Rückzahlung von der Entwicklung der am schlechtesten gelaufenen Aktie abhängt. Selbst wenn sich eine Aktie positiv entwickelt, kommt es für die Bestimmung der Höhe der Rückzahlung allein auf die Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung an.

Hinweis auf die Sicherungseinrichtung: Die DZ BANK ist Mitglied in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR). Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.bvr.de/se.

Hinweis auf das Basisinformationsblatt: Das von der DZ BANK erstellte Basisinformationsblatt ist in der jeweils aktuellen Fassung auf der Internetseite der DZ BANK <https://www.dzbank-derivate.de/DDZ00N> (dort unter „Dokumente“) abrufbar. Dies gilt, solange das Produkt für Privatanleger verfügbar ist.

Hinweis auf den Prospekt: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Der gemäß gesetzlicher Vorgaben von der DZ BANK bezüglich des öffentlichen Angebots erstellte Basisprospekt sowie etwaige Nachträge und die zugehörigen Endgültigen Bedingungen sind auf der Internetseite der DZ BANK www.dzbank-derivate.de veröffentlicht und können unter <https://www.dzbank-derivate.de/DDZ00N> (dort unter „Dokumente“) abgerufen werden. Sie sollten den Prospekt lesen, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Prospekts von der zuständigen Behörde ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen.

Weitere Hinweise: Dieses Dokument ist eine Werbung und dient ausschließlich Informationszwecken. Es ist durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank („DZ BANK“), ausschließlich zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt und richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland. Die im Dokument enthaltenen Informationen stellen weder ein öffentliches Angebot, noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb eines Finanzinstruments dar. Sie sind auch keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments. Eine Investitionsentscheidung in Bezug auf Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen. Die vollständigen Angaben zu den Finanzinstrumenten, insbesondere zu den verbindlichen Bedingungen, Risiken sowie Angaben zur DZ BANK können dem jeweiligen Prospekt entnommen werden. Sollten Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieser Kapitalanlage noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die vertreibende Bank.

Impressum

Herausgeber: DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main

E-Mail: wertpapiere@dzbank.de, Internet: www.dzbank-derivate.de

Vorstand: Uwe Fröhlich (Co-Vorsitzender), Dr. Corneliu Riese (Co-Vorsitzender), Uwe Berghaus, Dr. Christian Brauckmann, Ulrike Brouzi, Wolfgang Köhler, Michael Speth, Thomas Ullrich